

Zeit. Gleichzeitig wird dort die Arbeit koordiniert. Zur Unterstützung dieser Konferenzen werden Referenten des Kreisreferentenkollektivs eingesetzt.

Ein wichtiges Mittel der politisch-ideologischen Arbeit der Parteiorganisation kann auch die Wandzeitung im Dorf bzw. in der LPG sein. In Neetzow, Kreis Anklam, spielt sie seit Jahren eine große Rolle. In regelmäßigen Abständen werden die Genossenschaftsmitglieder und Dorfbewohner an der Wandzeitung mit wichtigen Beschlüssen des Vorstandes und der Gemeindevertretung sowie mit Vorschlägen der Grundorganisation zur weiteren Entwicklung der LPG vertraut gemacht. Viele Einwohner äußern an der Wandzeitung zu bestimmten Problemen der Politik und der LPG ihre Meinung. Hier wird auch der sozialistische Wettbewerb ausgewertet, werden gute Leistungen in der Produktion gewürdigt und Mängel kritisiert. Mit Bildern aus dem Leben im Dorf und in der LPG wird die Wandzeitung belebt. Sie regt zu Diskussionen an.

## Die Hilfe der Kreisleitung

Für die politische Massenarbeit sowie ihre Formen und Methoden kann es kein Schema geben. Ebenso wenig kann verlangt werden, daß jede Grundorganisation alle Formen anwendet. Notwendig ist jedoch, daß jede Grundorganisation entsprechend ihren Bedingungen und Erfahrungen so arbeitet, daß jeder Werktätige der Landwirtschaft, jeder Dorfbewohner in das politische Gespräch einbezogen und mit der Politik der Partei vertraut gemacht wird. Um dieser Forderung gerecht zu werden, benötigen die Grundorganisationen die Unterstützung der Kreisleitungen.

Die Kreisleitungen leiten die Parteisekretäre monatlich an. Sie führen Seminare mit den Par-

teilungen durch. Sie setzen ihre Mitarbeiter, ehrenamtliche Instrukteure und Arbeitsgruppen zur Unterstützung der Grundorganisationen ein, übermitteln ihnen Agitationsmaterialien. Das alles bewährt sich und ist eine wirksame Hilfe für die Grundorganisationen.

Darüber hinaus sollten die Kreisleitungen jedoch mehr dazu übergehen, leitende Parteifunktionäre als Referenten für die Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen einzusetzen. Diese Genossen können viel dazu beitragen, daß das Niveau der Parteiversammlungen erhöht wird, daß die Beschlüsse der Partei gründlich erläutert werden und ein reger Gedankenaustausch darüber geführt wird. Damit üben sie unmittelbar Einfluß auf die Qualifizierung und Erziehung der Genossen aus.

Die Referenten können den Grundorganisationen auch bei der Erarbeitung der Argumentationen helfen, indem sie ihnen konkretes Fakten- und Beweismaterial vermitteln. Gleichzeitig sind sie in der Lage, die besten Erfahrungen der politisch-ideologischen Arbeit, die es im Kreis oder im Bezirk gibt, zu verallgemeinern. Der Einsatz der Referenten für die Parteiversammlungen sollte systematisch und schwerpunktmäßig nach einem Plan und mit einer einheitlichen Konzeption durch das Sekretariat erfolgen.

Für die Führungstätigkeit des Sekretariats ist der Einsatz der Referenten für die Parteiversammlungen von großem Wert. Das Sekretariat wird damit in die Lage versetzt, die Parteiversammlungen exakter einzuschätzen, es gewinnt den Überblick, wieweit von den Genossen die Beschlüsse verstanden werden und kann entsprechende Schlußfolgerungen ziehen.

Kurt Kossakowski / Fred Müller

iii

% Beratung der Parteileitung mit dem Vorsitzenden, welche Voraussetzungen für die Steigerung der Produktion in den Jahren 1967 und 1968 geschaffen und wie die ökonomischen Maßnahmen der Regierung für 1967/68 in der LPG wirksam gemacht werden.

### PARTEILEHRJAHR

% Nach Aussprache mit allen Genossen über ihre Teilnahme am Parteilehrjahr berät und beschließt die Mitglieder-

sammlung, welche Zirkel statt finden sollen, wer daran teilnimmt und wer die Zirkel leiten wird.

### PARTEIWAHLEN VORBEREITEN

Ü Vorbereitung der im Oktober beginnenden Parteiwahlen, Studium der dazu erscheinenden Beschlüsse des Zentralkomitees.

H Parteileitung hilft den Parteigruppen bei der Vorbereitung der Wahlversammlungen, sie

nimmt eine Einschätzung der Arbeit der Parteigruppen vor.

H Beratung über die kollektive Ausarbeitung des Rechenschaftsberichtes für die Wahlberichtsversammlung.

### VERBINDUNG ZUR SCHULE

|| Einschätzung der Zusammenarbeit der LPG mit der polytechnischen Oberschule und der Ergebnisse des polytechnischen Unterrichts. Schlußfolgerungen für das neue Schuljahr.